

Gemeinde Wuppertal-Ronsdorf

Gemeindedaten

- Bezirk: Bergisches-Land, Wuppertal
- Gründung: 17.02.1957
- Kirchweihe:11.12.1964
- Gemeindeschließung: 25.09.2016 Fusion mir RS-Lüttringhausen zu Remscheid-Nord

Gemeindechronik

Bereits im Jahr 1949 wurde im Ortsteil Ronsdorf ein sogenannter „Stützpunkt“ errichtet. Die ersten Gottesdienste fanden Sonntags-nachmittags in der angemieteten reformierten Schule in der Deutschherrnstraße (heute Elias-Eller-Straße) statt. Aufgrund der wachsenden Mitgliederzahl wurde im Jahr 1953 die Aula in der Schule Geranienstraße angemietet. Seitdem fanden auch Gottesdienste in der Woche statt.

Am 17.02.1957 wurde die Gemeinde Wuppertal-Ronsdorf zur „selbstständigen Gemeinde“ erklärt. Sie erhielt am 11.12.1964 ein eigenes Kirchengebäude in der Geranienstraße.

Nach umfangreichen Umbau-Massnahmen und Modernisierung der Kirche fand am 07. Januar 2001 der Wiedereinweihungs-Gottesdienst statt.

Am 25.09.2016 erfolgte die Gemeindezusammenlegung mit der Gemeinde Lüttringhausen. Es entstand die Gemeinde Remscheid-Nord.

25. September 2016

Text: Alfred Krempf

Fotos: Alfred Krempf

Downloads

- Wuppertal Ronsdorf Festschrift 50 Jahre Gemeinde P

- Ronsdorf
- W Ronsdorf RS Lüttringhausen
- Remscheid Nord 20160927 NAKWUPPERTAL H Zusammenlegung der Gemeinden Wuppertal Ronsdorf und Remscheid Lüttringhausen

